

## 500 Euro für Sieger der GWG-Wette um Weihnachtsmänner

GRÜNBERG (red). Zum Weihnachtsmarkt, der am Freitag, 2. Dezember, und am Samstag, 3. Dezember, stattfindet, bietet die Grünberger Werbegemeinschaft (GWG) allen Vereinen in der Region eine besondere und einmalige Attraktion. Wie der Vorsitzende der GWG, Klaus Handstein, gestern mitteilte, wettet die GWG, dass es die Vereine nicht schaffen werden, am Samstag, 3. Dezember, um 16.30 Uhr, zahlreiche Weihnachtsmänner auf den Marktplatz zu bringen. Der Verein, der die meisten Weihnachtsmänner (Geschlecht und Alter sind egal) auf die Bühne bringt, erhält 500 Euro, die vom Grünberg Rewe-Markt Messerschmidt für die Vereinskasse gespendet werden. Der Zweitplatzierte erhält als Wetteinsatz ein 50-Liter-Fass und der drittplatzierte Verein ein 30-Liter-Fass Bier, die von Getränke-Riedmann gestiftet werden. Wettbedingungen sind: Die Vereine werden rechtzeitig durch ihren Vorsitzenden oder Vorstand angemeldet; jeder Weihnachtsmann hat einen Bart, einen Mantel und eine entsprechende Mütze auf. Anmeldungen sind online über [www.weihnachtsmann.gwg-gruenberg.de](http://www.weihnachtsmann.gwg-gruenberg.de) erwünscht, per Telefon unter der Rufnummer 06401/21080 sowie per Fax unter 06401/210811 an den Vorsitzenden der GWG, Klaus Handstein.

Grünberg · Laubach

Nummer 275 - Seite 43

### Welcher Verein bietet wohl die meisten Nikoläuse auf?

Werbegemeinschaft Grünberg lädt zum Weihnachtsmarkt vom 2. bis 4. Dezember ein – Viel Musik und eine Vereinswette

Grünberg (dis). Auch in diesem Jahr hat sich die Grünberger Werbegemeinschaft viel Mühe mit der Gestaltung des Weihnachtsmarktes gemacht, vom 2. bis zum 4. Dezember lockt die Altstadt mit

weihnachtlichem Ambiente. Bei der Programmgestaltung haben sich GWG-Vorsitzender Klaus Handstein und Marktmeister Michael Chadim etwas einfallen lassen.

Am Freitag, 2. Dezember, beginnt das Markttreiben und geht bis 23 Uhr. Nach der Eröffnung, Ehrengäste sind u.a. Apfelweinkönigin Heike Sauerbier und Ziegenprinzessin Madeleine Reifschneider, tritt um 19 Uhr der »Sängerkranz« Grünberg auf, ab 20.30 Uhr spielen die »Melody Boys«, begleitet von Antje. Am Diebsturm gibt's wieder ein »Mittelalterliches Dorf« mit den »Wüstenwölfen« und Feuershow der »Burning Dragons« (19.30 Uhr). In der Rabegasse präsentiert um 20 Uhr »Schorsch Gustl Appenzeller« als Feuerjongleur Kunststücke auf dem Hochrad.

Am Samstag, 3. Dezember, haben die Geschäfte bis 18 Uhr geöffnet, die zahlreichen Stände von 11 bis 20 Uhr. Um 11 Uhr beginnt die »Carrera-Stadtmeisterschaft« im Rathaus (auch am Sonntag von 11–17 Uhr, Siegerehrung 18 Uhr). Das Musikprogramm auf der Marktplatzbühne am Samstag: Chor der »Schule am Diebsturm« (14 Uhr), Kindergarten Rondell (14.30 Uhr), Musik- und Kunstschule Grünberg e.V. (15 Uhr und 17.30 Uhr), Chorgemeinschaft Grünberg e.V. (15.30

Uhr). Zu einem Highlight werden soll der Wettbewerb um 16.30 Uhr, Motto: »Wer hat die meisten Weihnachtsmänner?« Der Verein, der die meisten auf die Bühne bringt (Geschlecht und Alter egal), erhält 500 Euro. Voraussetzung ist die rechtzeitige Anmeldung, auch muss jeder Weihnachtsmann Bart, Mantel und Mütze haben. Anmeldungen im Netz ([www.weihnachtsmann.gwg-gruenberg.de](http://www.weihnachtsmann.gwg-gruenberg.de)), per Tel. 06401-21080 oder Fax -210811.

Nach dem Wettbewerb werden die Kinder hoffentlich nicht zu lange auf ihren Nikolaus warten müssen, der Geschenke verteilt. Im »Mittelalterlichen Dorf« werden ab 18 Uhr neben der Feuershow auch Schwertkämpfe geboten, mehrmals täglich gibt's »Melody und Comedy« mit »Schäbernax«.

Am Sonntag, 11 bis 20 Uhr, geht das rege Markttreiben weiter. Das Unterhaltungsprogramm: Musik- und Kunstschule Grünberg (14 und 16.30 Uhr), Musikverein Grünberg (15 Uhr), Grundschule Sonnenberg Stangenrod (15.30 Uhr), Musikverein Stangenrod mit Jugendorchester (15.45 Uhr). Um 16.30 Uhr

wird der Nikolaus auch im »Mittelalter-Dorf« sein. Um 17 Uhr führen Studenten der JLU Gießen das Theaterstück »Genesis Aetherea« oder »Ein fauler Student sieht den Stern von Bethlehem« am Diebsturm auf. Die Aufführung wird vom Freundeskreis sowie dem Museum im Spital unterstützt. Bei ungünstiger Witterung findet es auf der Marktplatzbühne statt. In der Stadtbücherei beginnt um 16 Uhr eine Filmvorführung und Vorlesung: »Lotta – ein Weihnachtsbaum muss her«. Gleichzeitig wird Baumschmuck gebastelt und ein Weihnachtsbaum dekoriert.

Das Weihnachtskaffee des ev. Bastelkreises im Gemeinderaum mit Ständen auch von Unicef, Gallusschule, Eine-Welt-Laden öffnet um 14 Uhr, wird mit einem Gottesdienst um 13 Uhr eingeleitet. Auch die Bilderausstellung von Erika Helbich ist zu sehen. Das Museum ist an allen Markttagen von 14 bis 17 Uhr geöffnet, zeigt die Sonderausstellung »Bare Kunst«. Nicht vergessen sollte man das Haus der Zünfte in der Judengasse 5, das am Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet hat.